Unsere Exkursion nach Neuwerk

Am 7. Oktober dieses Jahres haben wir uns sehr früh morgens am Haus der Natur getroffen, um mit dem Bulli nach Cuxhaven zu fahren. Dort haben wir noch Michel, diesmal der Hahn im Korb, eingesammelt und sind gemeinsam mit dem Schiff nach Neuwerk gefahren. An der Unterkunft angekommen, gab es erst einmal ein kleines Picknick. Anschließend, es war mittlerweile früher Nachmittag, gingen wir alle zusammen auf Erkundungstour, um die Insel kennenzulernen. Der erste Zwischenstopp wurde im Nationalparkhaus eingelegt. Die Ausstellung war sehr schön. Danach sind wir im herrlichen Sonnenschein durch das Inselvorland gewandert, haben Kormorane gezählt und sind mutig über Priele gesprungen. Dann ging es weiter zum ältesten Leuchtturm an der deutschen Küste. Nach 138 Stufen waren wir endlich oben angekommen, wo wir einen schönen Überblick über die ganze Insel hatten. Bevor es zurück zur Unterkunft ging, gab es noch ein leckeres Eis in der Sonne. Abends haben wir ein paar Spiele gespielt und sind dann ins Bett gefallen.

Am nächsten Tag mussten wir früh aufstehen, damit wir pünktlich ins Watt gehen konnten. Zusammen mit dem FÖJ-ler Lennart sind wir zu den Seehundsbänken gewandert und haben Bernsteine gesucht. Leider gab es auf der Wanderung einige Missgeschicke, für die zum Beispiel Elisabeths zu kurzen Gummistiefel verantwortlich waren, die deshalb mit Wasser vollliefen. Auf dem Weg konnten wir Austernfischer, Brandgänse, Stockenten und Eiderenten beobachten. Wieder an Land angekommen, waren alle richtig erschöpft, sodass wir erst mal eine kleine Pause brauchten. Am frühen Nachmittag sind wir dann wieder aufgebrochen, um Imme, Lea und Lennart beim Entfernen von Erlen und Disteln zu helfen. Nach getaner Arbeit aßen wir am Feuer leckeres Stockbrot. Nach dem Abendessen sind wir noch im Dunklen auf dem Deich spazieren gegangen.

Am dritten Tag mussten wir sehr früh aufstehen, denn wir wollten uns auf den Weg nach Scharhörn machen. Unterwegs haben wir Muscheln, Garnelen und auch viel Queller entdeckt. Nach knapp zwei Stunden sind wir schließlich auf der Düneninsel angekommen, wo uns Thomas Fritz und seine



Die Praktikantin Lea (Mitte) hat Anne Rottenau, Samina, Michel, Linn Kaja, Benita und Elisabeth (v.l.) nach Scharhörn geführt. Foto: Th. Fritz



Michel, Lennart, Elisabeth, Benita, Samina und Linn Kaja bereiten am Lagerfeuer die Stöcke für ihr Stockbrot vor. Foto: A. Rottenau

Frau sehr freundlich begrüßten. Sie erzählten uns einiges über die Insel, über das Leben und ihre Aufgaben dort und auch über die künstlich angelegte Insel Nigehörn. Zu den Aufgaben als Vogelwart gehören das Zählen der Vögel, Müllsammeln und -kartieren und die Betreuung der Insel, damit niemand dort unerlaubt die Insel betritt und die Natur somit unberührt bleibt. Nach kurzer 7eit mussten wir auch schon wieder zurück und haben erst mal in unserer Unterkunft eine kleine Mittagspause gemacht. Am Nachmittag sind wir dann nochmal ein bisschen spazieren gegangen und haben uns die kleinen Läden angeschaut. Zum Schluss sind wir ins Nationalparkhaus gegangen, um uns schon mal zu verabschieden und noch einen Blick ins Tidebecken zu werfen und die Tiere beim Fressen zu beobachten. Bei einer Krabbe haben wir sogar viele Eier entdeckt. Am Abend haben einige von uns noch ein paar Runden Karten gespielt, und Anne und Elisabeth sind nochmal um die Insel gegangen und haben im Wind Vögel beobachtet.

Am nächsten Tag mussten wir auch schon wieder alle unsere Sachen zusammen packen und haben uns nach dem Frühstück mit dem Wattwagen auf den Weg nach Sahlenburg gemacht. Leider hat es die ganze Zeit geregnet, sodass wir ziemlich nass wurden. In Sahlenburg wurden wir mit dem Bulli abgeholt und sind zurück zum Haus der Natur gefahren. Es war wieder einmal ein toller Ausflug!

Hiermit möchten wir uns natürlich auch ganz doll bei Imme Flegel, Thomas Fritz und seiner Frau und den netten FÖJ-lern, Praktikanten und Bundesfreiwilligendienstlern bedanken.

Naturschutzjugend Jordsand

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.</u>

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: 34 4 2013

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Unsere Exkursion nach Neuwerk 170